Ein Erfolg von A bis Z! : Buchprojekt "Geschichte des Kantons Schwyz"

Autor(en): **Michel, Kaspar**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **104 (2012)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-306502

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ein Erfolg von A bis Z!

Buchprojekt «Geschichte des Kantons Schwyz»

«In seiner neuen, siebenbändigen Kantonsgeschichte zeigt sich Schwyz auf der Höhe der Zeit», titelte die «Neue Zürcher Zeitung» am 17. August 2012 in ihrer positiven Buchbesprechung des grossen Werkes des Historischen Vereins. Solch wohlwollende Beurteilungen nimmt man von einem national bedeutenden Presseorgan gerne entgegen. Überhaupt erhielt der Historische Verein als Herausgeber reihum begeisterte Rückmeldungen. Diese Erfolgsmeldungen krönen ein achtjähriges Projekt, das hohen Ansprüchen gerecht wird und sowohl inhaltlich wie auch optisch zu überzeugen vermag. Erfreulich ist zudem – hierin unterscheidet sich das Projekt Schwyzer Kantonsgeschichte von manch ähnlichem Projekt –, dass das Unternehmen auch in finanzieller Hinsicht innerhalb des geplanten Rahmens abgeschlossen werden konnte.

«Schwyzerische» Projektorganisation

Viele Personen haben zum guten Gelingen des Werks beigetragen. Vorab ist die sehr pragmatische, zielführende und wahrscheinlich typisch «schwyzerische» Lösung der Projektorganisation zu nennen. Nicht ein riesiger Apparat und Mitarbeiterstab wurden für die Realisierung installiert, sondern eine praktikable und passende Disposition, welche schnelle Entscheidungswege, klare Verhältnisse und zweckdienliche Prozesse garantierte.

Der Entscheid, dass der Historische Verein ein ursprünglich politisches Anliegen – das Verfassen einer modernen Kantonsgeschichte – in sein Programm aufgenommen hat, war richtig. Zudem entsprach das Begehren dem engeren Sinn des statutarischen Vereinszwecks – der Erforschung und Darstellung der schwyzerischen Geschichte. Mit dem Kanton Schwyz und der Schwyzer Kantonalbank konnten potente Finanzierer gefunden werden, die selber ein grosses Interesse am Thema und an einer entsprechenden Publikation hatten. Somit war der Weg frei für eine Einsetzung des Historischen Vereins als Projektträgerschaft und Herausgeberschaft.

Die enge infrastrukturelle und organisatorische Anbindung an das Staatsarchiv Schwyz war ein weiterer wesentlicher Erfolgsfaktor. Und schliesslich mussten die geeigneten Personen zur Realisierung gefunden werden. Hierbei war die Einsetzung unseres Vizepräsidenten Andreas Meyerhans als Redaktor und Geschäftsleiter des Projekts ein eigentlicher Glücksfall. Seine historischen und organisatorischen Kompetenzen wurden zur Hauptsäule der umfassenden Publikation. Aber auch die der Projektleitung übergeordnete Begleitkommission, die Mitglieder der Arbeitsgruppe und die Bandverantwortlichen sowie natürlich die 48 Autorinnen und Autoren vollbrachten allesamt wesentliche Leistungen. Die Convisa AG Schwyz prüfte in verdankenswerter Weise während all der Jahre pro bono die Rechnungslegung des Projekts. Der Chronos Verlag, Zürich, als Produzent sowie die Druckerei Bruhin AG, Freienbach, haben zur inhaltlichen und technischen Qualität beigetragen. Sie waren eine hervorragende Wahl.

Für den Historischen Verein und für die Geschichtsschreibung im Kanton Schwyz ist die neue Kantonsgeschichte zweifelsohne ein «Jahrhundertwerk». Es gebührt allen Mitarbeitenden, allen Verantwortungsträgern und allen unterstützenden Händen dieses geglückten Grossprojekts ein herzliches Dankeschön des Historischen Vereins. Die Mitglieder dürfen mit Recht stolz darauf sein, im Jahre 2012 zur herausgebenden Generation zu gehören.

Kaspar Michel, Präsident
Projektleiter Schwyzer Kantonsgeschichte

Abb. 1: Der Historische Verein als Herausgeber der neuen, siebenbändigen «Geschichte des Kantons Schwyz» erhielt allseits positive Rückmeldungen. Die Projektorganisation war pragmatisch, zielführend – typisch «schwyzerisch» – und ermöglichte ein inhaltliches und optisches «Jahrhundertwerk», das im geplanten finanziellen Rahmen abgeschlossen werden konnte.